Links

News Burgen

Literatur

Exkursionen

Forum

Gastautoren

Team

BURG BILSTEIN

Weltweit | Europa | Deutschland | Nordrhein-Westfalen | Kreis Olpe | Lennestadt

Informationen für Besucher | Bilder | Grundriss | Historie | Literatur | Links



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Große Höhenburg, in der heute eine Jugendherberge untergebracht ist.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS) WGS84: <u>51°05'46.1"N 8°01'08.2"E</u> Höhe: 350 m ü. NN

Topografische Karte/n Burg Bilstein auf der Karte von OpenTopoMap

Kontaktdaten Jugendherberge Bilstein

Von-Gevore-Weg 10 57368 Lennestadt-Bilstein Tel. 02721 81217 jh-burg.bilstein@djh-wl.de

Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Anfahrt mit dem PKW

Die Autobahn 45 über die Abfahrt 18 Olpe verlassen und der B 55 in Richtung Grevenbrück folgen. Im Ortsteil Lennestadt Bilstein auf die Straße "Von Gevore Weg" abbiegen. Nach ca .300 Meter liegt ein kleiner Parkplatz direkt unterhalb der Burg.

Anfahrt mit Bus oder Bahn Lennestadt-Bilstein ist von den Bahnhöfen Lennestadt-Altenhundem oder Olpe aus mit dem Bus SB3 erreichbar.

Wanderung zur Burg

Ein Parkplatz befindet sich direkt unterhalb der Burg (ca. 100 m). Über verschiedene Wanderwege kann die Burg auch aus dem Ort erreicht werden.

Öffnungszeiten Burghof jederzeit frei zugänglich.

Ö Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

Keine Einschränkungen.

Gastronomie auf der Burg

Eintrittspreise

Kostenlos.

Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

Auf der Burg befindet sich eine Jugendherberge (siehe Weblinks)

Zusatzinformation für Familien mit Kindern Keine Einschränkungen.

Öffentlicher Rastplatz

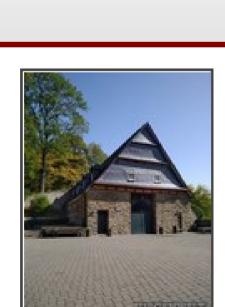
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer Zugänglich.

Bilder

€











Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

Historie

keine Grundriss verfügbar

Bau der Burg durch Dietrich I. von Gevore. Vorheriger Sitz derer von Gevore war die wenige Kilometer entfernte Burg Peperburg. Zw. 1200-1220 1363 Die Burg geht in den Besitz der Grafen von der Mark(Hamm) über.

1445 In der Soester Fehde (1444-1449) fiel die Burg nach Belagerung an Kurköln. 1802

Infolge der Auflösung des Kölner Kurstaates gelangte der kurkölnische Besitz an Hessen-Darmstadt und 1816 schließlich an Preußen. Verlegung der Kreisverwaltung nach Olpe, die Burg verliert Ihre Funktion als Amtssitz.

1818 Bis 1920 Die Burg dient als Forsthaus.

Seit 1927 Auf der Burg befindet sich eine Jugendherberge

Quelle: Datenbank des Europäischen Burgeninstitut der Deutschen Burgenvereinigung 'EBIDAT' (siehe Weblinks)

Literatur

IMPRESSUM

Webseiten mit weiterführenden Informationen

Webseite der Jugendherberge Burg Bilstein in der 'EBIDAT'-Datenbank des Europäischen Burgeninstituts

Änderungshistorie dieser Webseite

[02.02.2022] - Erstellung des Artikels.

zurück nach oben | zurück zur letzten besuchten Seite Download diese Seite als PDF-Datei